



Pressemitteilung

Reichlich Action und Spannung auf dem Wasser am oberen Baldeneysee

16. Kupferdreher Drachenbootregatta punktet bei Teams und Besuchern

Essen, 17. Juli 2019 – Die Wetterberichte prognostizierten eine hohe Regenwahrscheinlichkeit mit umfangreichen Niederschlägen für die 16. Kupferdreher Drachenbootregatta am vergangenen Samstag. Am Ende des Tages aber gab es lediglich einen kräftigen Schauer am Morgen, bevor sich am Nachmittag sogar die Sonne blicken ließ. Die Aktiven der ausrichtenden Drachenboot-Abteilung des Turnvereins 1877 e. V. Essen-Kupferdreh (TVK) waren jedoch nicht nur mit dem Wetter zufrieden, sondern durften sich darüber hinaus über eine rundum gelungene Veranstaltung sowie einen sportlichen Erfolg freuen.

Die Kupferdreher Drachenbootregatta ist bei Drachenboot-Sportlern aufgrund des besonderen Formats sehr beliebt. In der Wettkampfklasse „Kurzstrecke+“ werden nicht nur die sonst üblichen 250 m -Rennen gefahren und Sprintsieger gekürt, sondern zusätzlich noch ein Verfolgungsrennen über 1.200 m ausgetragen, für das sich nur die acht schnellsten Teams der 250 m-Rennen qualifizieren.

Im „Kupferdreher Dreikampf“ bestreitet jedes Team 2 Rennen über 250 m und 2 Rennen über 440 m. Aus den jeweiligen Zeitdifferenzen ergibt sich dann die Startreihenfolge für das interessanteste Rennen des Tages – die Verfolgung über 2.500 m mit vier Wenden. Dabei starten die Teams im Abstand von zehn Sekunden auf die Strecke - das Team mit dem größten Zeitrückstand als erstes, das schnellste Team zuletzt. Dieser Modus sorgt für zahlreiche spektakuläre Überholmanöver und hochspannende Rennen, die bei den Zuschauern auf der Eisenbahnbrücke regelmäßig zu lautstarker Begeisterung führen.

„Unsere Regatta spricht durch die beiden speziellen Wettkampfklassen und die traditionell starke Konkurrenz insbesondere sportlich ambitionierte Teams an so dass alle Startplätze bereits sehr frühzeitig vergeben waren und schon jetzt nach dem Termin für 2020 gefragt wurde“, freut sich Ute Caspari, Abteilungsleiterin Drachenboot, und ergänzt: „Einige Teams nehmen für unsere Tagesveranstaltung durchaus eine lange Anreise in Kauf wie z. B. heute die Teams aus den Niederlanden, Minden, Koblenz, Hannover, Saarbrücken und Berlin“.

In der „Kurzstrecke+“ gingen dieses Jahr 12 Fun-Sport-Teams an den Start – mit dabei die TVK-Mannschaften DraBoManiacs und RWE Energiebündel, die sich in dem starken Teilnehmerfeld im Mittelfeld platzierten. Das Irish Pub Punk Team aus Koblenz zeigte sich in den Finalläufen auf der kurzen Strecke als unschlagbar und gewann das A-Finale knapp vor der Bugwelle Niederrhein, Lokomotive Beyenburg und den Kölschen Drachen.

Auch im abschließenden 1.200 m -Verfolgungsrennen wurde das Irish Pub Punk Team seiner Favoritenrolle gerecht und verteidigte den Wanderpokal vor den stark aufkommenden TUI DraxX aus Hannover und dem Team „Annika, Julia und die 20 Paddelmäuse“.

Beim „Kupferdreher Dreikampf“ traten 15 erfahrene und sehr ambitionierte Teams gegeneinander an und schenkten sich in den Rennen nichts. Team Rote Drache Mülheim führte die Tabelle vor dem entscheidenden 2.500 m-Rennen mit 3 Sekunden vor Drag Attack aus Wuppertal an. Dahinter folgten The Dutch Dragons sowie Taki & Thunder. Das TEAM TVK als Gastgeber lag auf Rang 5 und hätte die Strecke gute 13 Sekunden schneller als der bärenstarke Tabellenführer zurücklegen müssen, um die Gesamtwertung noch zu gewinnen. Während sich die zuletzt gestarteten Roten Drachen mit Drag Attack und Taki & Thunder in



Pressemitteilung

Positionskämpfen aufrieben, konnte das TEAM TVK seinen Heimvorteil nutzen und Sekunde um Sekunde gut machen – durch eine beeindruckende Energieleistung und insbesondere durch ganz enge, extrem nah am Brückenpfeiler gesteuerte Wenden. Nachdem das Team im Zieleinlauf auch noch das letzte vor ihm gestartete Boot überholen konnte, wurde die Bekanntgabe der Ergebnisse mit Spannung erwartet. Und tatsächlich hatte das TEAM TVK die Langstrecke gewonnen – allerdings mit einem Vorsprung von „nur“ gut 8 Sekunden. Somit siegte Team Rote Drache Mülheim nach 2018 auch 2019 in der Gesamtwertung. Das TEAM TVK erkämpfte sich mit nur 5 Sekunden Rückstand nach 5 Rennen einen tollen 2. Platz vor Drag Attack auf Rang 3.

Nach der Siegerehrung zeigt sich Regattaleiterin Diana Ricken versöhnt: „Es kostet die Abteilung jedes Jahr aufs Neue viel Zeit, Kraft und Nerven diese Veranstaltung auf die Beine zu stellen, aber die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns immer wieder, dass sich der ganze Aufwand lohnt.“

Wer selber einmal im Drachenboot paddeln möchte, findet auf www.tvk-essen.de/drachenboot viele Informationen und Angebote zum Einstieg.

Vereinsprofil

Der Turnverein 1877 e.V. Essen-Kupferdreh ist der älteste und größte Sportverein der Ruhrhalbinsel. Das Sport- und Kursangebot ist breit gefächert und so gibt es insgesamt 26 Sportarten für alle Alters- und Leistungsklassen. Einen besonderen Fokus legt der Verein auf die Kinder- und Jugendarbeit sowie die stete Weiterentwicklung eines attraktiven und zeitgemäßen Freizeitangebotes. Weitere Informationen unter www.tvk-essen.de.

Pressekontakt

Diana Ricken
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Turnverein 1877 e.V. Essen-Kupferdreh
Kampmannbrücke 1, 45257 Essen

Telefon: 01 74 / 3 23 56 89
E-Mail: presse@tvk-essen.de

Geschäftsstelle des TVK 1877 e.V.
Telefon: 02 01 / 8 48 62 20, Fax: 02 01 / 48 81 79

Öffnungszeiten:
Montag 11:00-14:00 Uhr, Mittwoch 9:00-12:00 Uhr sowie Freitag 9:00-12:00 Uhr

Registergericht: Amtsgericht Essen, Register Nr.: VR20322
Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. Stephan Bühne, Jürgen Klein, Thomas Sonnenschein